

## ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN | STAND: Juli 2024

<b>Sitz des Unternehmens:</b>	Seit Unternehmensgründung im Jahr 1918 ist der Firmensitz in Duisburg, seit 2006 am Duisburger Innenhafen.
<b>Geschäftsführung:</b>	Gerald Kassner <ul style="list-style-type: none"><li>• von 1997-2024 alleiniger geschäftsführender Gesellschafter</li><li>• seit 2024 CEO / Vorsitzender der Geschäftsführung</li></ul> Steffen Kassner <ul style="list-style-type: none"><li>• seit 2024 Geschäftsführer</li></ul>
<b>Umsatz und Teilnehmer im Touristikjahr 2022/23:</b>	2,15 Milliarden Euro bei 1,88 Millionen Teilnehmern
<b>Anzahl der Mitarbeiter:</b>	über 600 Mitarbeiter in Duisburg
<b>Unternehmensgruppe:</b>	Rund 1.200 Mitarbeiter weltweit: Mehrere eigene Hotels in verschiedenen Destinationen sowie Reisebüros in Deutschland, außerdem hält das Unternehmen Mehrheitsanteile an den Airlines Sundair und FlyAir41 sowie dem Fernreisespezialisten Explorer.
<b>Vertrieb:</b>	Fast ausschließlich über Reisebüropartner in Deutschland, Österreich, Schweiz und den Niederlanden.
<b>Über schauinsland-reisen:</b>	schauinsland-reisen ist ein mittelständischer, konzernunabhängiger Reiseveranstalter und steht derzeit auf Platz drei der deutschen Flugpauschalreiseanbieter. schauinsland-reisen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen und gilt in der Branche als Pionier des „Dynamic Packaging“.
<b>Urlaubs-/Zielgebiete:</b>	Balearn, Kanaren, Andalusien, Türkei, Ägypten, Tunesien, Portugal, Bulgarien, Griechenland, Kroatien, Italien, Malta, Zypern sowie die Ferndestinationen Karibik, Mexiko, Thailand, Sri Lanka, Kenia, Bali, Malediven, Mauritius, Seychellen und Vereinigte Arabische Emirate. Eigenanreise mit Deutschland, Österreich, Niederlande, Belgien.
<b>Hotelpartner:</b>	Mehr als 5.000 Hotels in über 60 europäischen Ferenzielen und Ferndestinationen, darunter nahezu alle bekannten Hotelketten weltweit.
<b>Flugangebot:</b>	schauinsland-reisen bietet von fast allen deutschen, österreichischen und schweizerischen Verkehrsflughäfen Abflüge mit allen renommierten Fluggesellschaften an.